

Anleitung Section Index

Inhalt

Einsatz und Gestaltung.....	1
Section Index einfügen.....	2
Optional: Icons in der Navigationsleiste hinzufügen	4
Grenzen des Section Index.....	5

Einsatz und Gestaltung

Ein Section Index ist eine Alternative zur bisherigen Abschnittsübersicht. Er stellt eine Übersicht über den Seiteninhalt dar. Dies kann zum Beispiel bei Seiten mit sehr viel Inhalt sinnvoll sein. Einzelne Inhalte einer Seite lassen sich so schneller anwählen. Eine Illustration der Funktion ist im Beispielbereich zu finden: [Illustration Section Index](#)

Der Section Index kann in allen Rasterelementen und Spaltenbreiten verwendet werden. Jedoch benötigt er nicht zwingend ein Rasterelement, da es sich um ein Menüelement handelt. Es macht am meisten Sinn, ihn über die gesamte Breite einzusetzen.

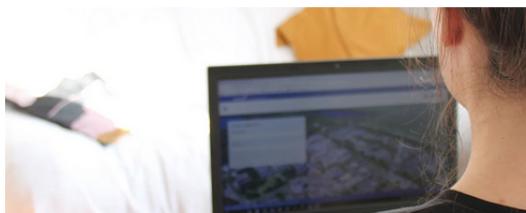


Standard Beispielseiten Extensions Infos für ▼ Direkt zu ▼ 🔍

Universität Bremen > Beispielbereich > Standard > Section Index

Section Index

📍 Abschnitt 1 📄 Abschnitt 2 🏛️ Abschnitt 3 ↶ zum Anfang



© Hilke Baumann/Universität Bremen
Mehr Freiheiten, dafür kein persönlicher Austausch: Das digitale Semester bringt Vor- und Nachteile für Studierende mit sich.

Abschnitt 1

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie *Hamburgefonts*, *Rafgenduks* oder *Handgloves*, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«. Sehr bekannt ist dieser: *The quick brown fox jumps over the lazy old dog.*

Oft werden in Typoblindtexte auch fremdsprachige Satzteile eingebaut (*AVAIL@* and *Wefox™* are testing aussi la Kerning), um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. *Quod erat demonstrandum.*

Abschnitt 2

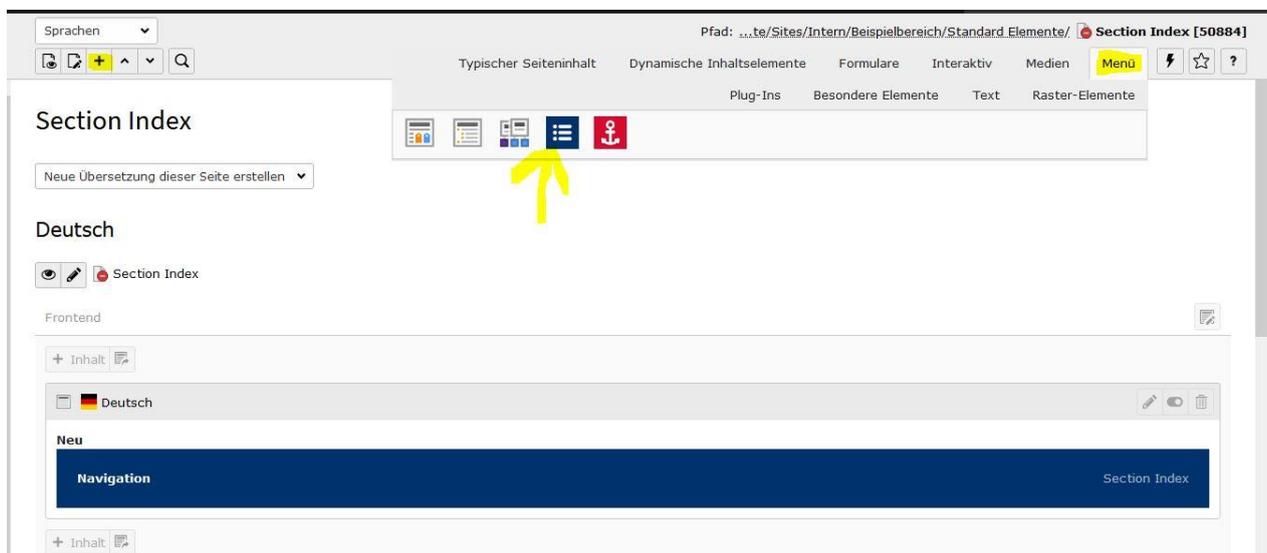
Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie *Hamburgefonts*, *Rafgenduks* oder *Handgloves*, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«. Sehr bekannt ist dieser: *The quick brown fox jumps over the lazy old dog.*

Oft werden in Typoblindtexte auch fremdsprachige Satzteile eingebaut (*AVAIL@* and *Wefox™* are testing aussi la Kerning), um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. *Quod erat demonstrandum.* Seit 1975 fehlen in den meisten

Section Index einfügen

Ein Section Index besteht im Backend aus zwei Teilen: Der Navigationsleiste (blau) und den einzelnen Abschnitten (rot). Die Navigationsleiste wird in der Regel als oberstes Inhaltselement auf einer Seite angelegt auf der bereits mehrere weitere Inhaltselemente existieren.

1. Gehen Sie über den Seitenbaum auf die Seite, auf der Sie einen Section Index anlegen wollen.
2. Öffnen Sie in der Menüleiste oben links per + den Toggle Drag in Wizard und wählen Sie im Menüpunkt „Menü“ das Inhaltselement „Section Index Navigation“ aus. Ziehen Sie es mit gedrückter Maustaste an die gewünschte Stelle, in der Regel ganz oben auf der Seite.



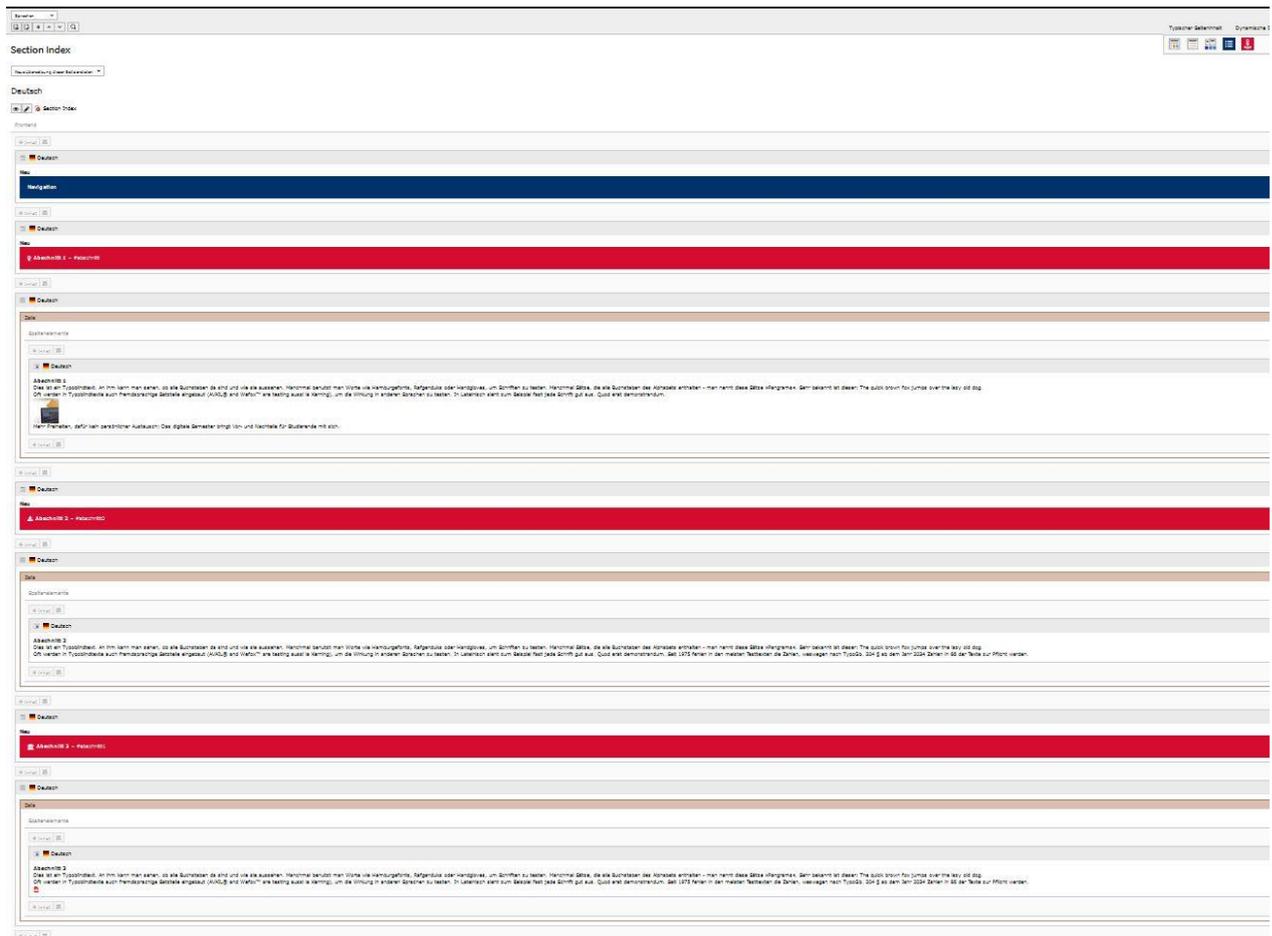
3. Weitere Angaben sind im Navigationselement nicht notwendig.
4. Wählen Sie nun aus dem Toggle Drag In Wizard im Menüpunkt „Menü“ das Inhaltselement „Section Index Abschnitt“ aus. Ziehen Sie es mit gedrückter Maustaste an die Stelle, an der Sie eine Abschnittsprungmarke einsetzen möchten.

The screenshot shows the TYPO3 CMS interface for editing the 'Section Index' page. At the top, there is a navigation bar with various icons. A yellow arrow points to the 'Section Index' icon, which is a red square with a white 'fo' symbol. Below the navigation bar, the page content is displayed in a list view. The first item is a blue bar labeled 'Navigation' with the text 'Section Index'. The second item is a red bar labeled 'Abschnitt 1 - #abschnitt' with the text 'Section Index'. The third item is a light brown bar labeled 'Zeile' with the text 'Spaltenelemente'.

- Öffnen Sie das Inhaltselement „Section Index Abschnitt“. Vergeben Sie im Feld „Titel“ eine Überschrift. Diese wird in der Navigationsleiste angezeigt. Im Feld „Sprungmarke“ kann eine individuelle URL vergeben werden. Diese hat auf die Funktionalität der Sprungmarke keinen Einfluss. Leichter ist es, den Button mit den beiden Pfeilen zu betätigen, dann wird automatisch ein URL-Ende generiert.

The screenshot shows the configuration for the 'Section Index Abschnitt' content element. The top bar contains buttons for 'Schließen', 'Speichern', 'Anzeigen', '+ Neu', and 'Löschen'. The main content area is titled 'Seiteninhalt "Neu" auf Seite "Section Index" bearbeiten'. It has tabs for 'Allgemein', 'Zugriff', and 'Raster-Elemente'. Under 'Inhaltselement', the 'Typ' is set to 'Section Index: Sprungmarke'. Under 'Symbol', the 'Symbol' is set to 'Keines'. Under 'Titel', the 'Titel' is 'Abschnitt 1'. Under 'Sprungmarke', the 'Sprungmarke' is 'abschnitt'. There are two arrows next to the 'Sprungmarke' field, indicating a button to generate the URL.

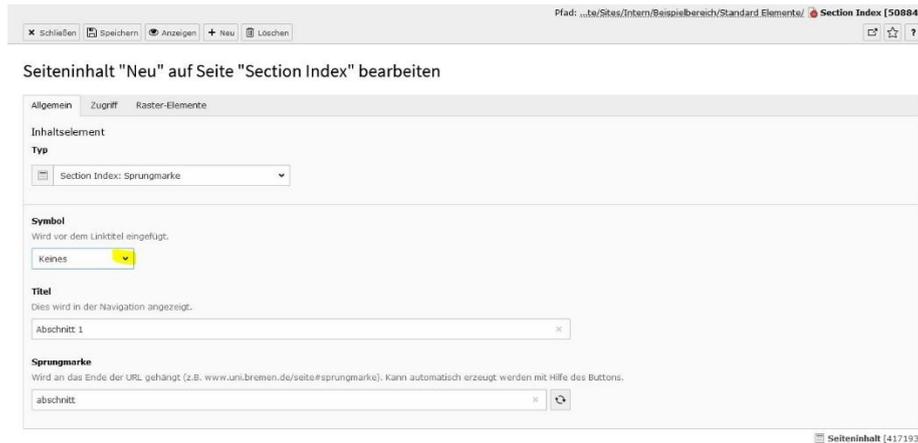
6. Weitere Angaben sind nicht notwendig. Speichern und schließen Sie das Inhaltselement.
7. Wiederholen Sie diesen Vorgang für alle Stellen (maximal acht), an denen Sie Sprungmarken einsetzen möchten.
8. Der Button „zum Anfang“ erscheint automatisch bei Erstellung des Section Index in der Navigationsleiste und muss daher nicht extra als Sprungmarke hinzugefügt werden.



Optional: Icons in der Navigationsleiste hinzufügen

Optional können Sie jedem Inhaltselement „Abschnitt“ ein Icon/Symbol hinzufügen. TYPO3 stellt 18 Symbole zur Auswahl.

1. Öffnen Sie das Inhaltselement „Section Index Abschnitt“.
2. Wählen Sie im Drop-Down-Menü unter „Symbol“ ein passendes Icon aus. Dieses wird in der Navigationsleiste vor dem Titel angezeigt.



3. Eine Übersicht über die verfügbaren Symbole finden Sie im Beispielbereich: [Übersicht Section Index Symbole](#)
4. Tipp: Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob ein Icon passt, lassen Sie es lieber weg. Der Einsatz ist nur optional.

Grenzen des Section Index

- Das Ziel des Section Index ist es, eine Seite in Abschnitte zu gliedern und Übersichtlichkeit zu schaffen. Um diese Übersichtlichkeit zu bewahren, ist der Section Index auf acht Abschnitte begrenzt.
- Es ist egal an welcher Stelle auf der Seite das Inhaltselement „Section Index Navigation“ eingefügt wird. Beim Scrollen bleibt die Navigationsleiste immer sichtbar. Es bietet sich an, die Navigationsleiste ganz oben auf der Seite zu platzieren.
- Rein technisch ist es möglich, mehrere Inhaltselemente „Section Index Navigation“ und damit Navigationsleisten auf der Seite einzufügen. Dies macht allerdings wenig Sinn. Die Sprungmarken werden nämlich übernommen, sodass auch bei mehreren Navigationsleisten auf der Seite maximal acht Abschnitte angesteuert werden können. Da die Navigationsleiste auch beim Scrollen sichtbar bleibt, wird nur eine benötigt.
- Der Section Index ist nicht mit dem Inhaltselement Akkordeon kombinierbar. Auch das Akkordeon soll den Inhalt einer Seite gliedern. Der zusätzliche Einsatz von Sprungmarken bietet dabei keinen Nutzen für die Seitenbesucher:innen.
- Der Section Index denkt nicht mit und muss daher bei nachträglichen Veränderungen an der Seite mitbedacht werden. Wird ein Abschnitt auf der Seite umbenannt (bspw. eine Überschrift), so sollte auch die zugehörige Sprungmarke (Inhaltselement „Section Index Abschnitt“) entsprechend umbenannt werden, damit es für die Seitenbesucher:innen nicht zur Verwirrung kommt. Achten Sie außerdem darauf, dass eindeutige Benennungen vorgenommen werden.